



## Corporate News

### LUDWIG BECK erwirbt den Herrenmodefilialisten WORMLAND

- Mit dem Erwerb geht LUDWIG BECK einen bedeutenden Schritt, um seine Marktstellung im Bereich Herrenmode deutschlandweit auszubauen.
- **WORMLAND** bietet die ideale Erweiterung, um erhebliches Wachstumspotenzial für den Konzern zu generieren.

**München, 13. Mai 2015** – Der Münchner Modekonzern LUDWIG BECK (ISIN DE 0005199905) hat gestern den vollständigen Erwerb des Herrenmodefilialisten **WORMLAND** mit Sitz in Hannover bekannt gegeben. Das im Jahr 1935 gegründete Modeunternehmen gilt im deutschen Einzelhandel als „Avantgardist der Herrenmode“ und bietet als echte Lifestyle-Marke ein einzigartiges Handelskonzept. Die Gesellschaft ist dabei deutschlandweit mit 15 Filialen vertreten und erwirtschaftete 2014 mit insgesamt 465 Mitarbeitern auf 13.600 qm Verkaufsfläche einen Umsatz in Höhe von ca. 79,6 Mio. €.

Geführt wird die Gesellschaft seit dem Jahr 2000 von Oliver Beuthien, der zukünftig von Dieter Münch und Christian Greiner, den beiden Vorständen der LUDWIG BECK AG, in der Geschäftsführung unterstützt wird.

**WORMLAND** bleibt als Marke unter dem Dach der LUDWIG BECK AG auch weiterhin eigenständig bestehen. Die Unternehmensstrategie richtet sich mit zwei Konzepten an zwei Zielgruppen. **WORMLAND** selbst steht für stylische Mode für den kaufkräftigen, modeaffinen Mann und bedient diesen in Filialen, die sich durch beste Innenstadtlagen mit einer Größe von 1.000 - 2.500 qm auszeichnen. Das Handelskonzept **THEO** fokussiert sich auf Jeans- und Casualwear und richtet sich an eine jüngere Zielgruppe, die in den **THEO**-Filialen auf ca. 300 - 500 qm bedient wird. Seit Anfang 2015 bietet die Gesellschaft ergänzend zum zukunftsweisenden Markenspektrum der stationären Filialen eine Auswahl an trendigen Styles auch online an.

Der Erwerb der im deutschen Textileinzelhandel einzigartig positionierten Marke stärkt die Marktstellung des LUDWIG BECK Konzerns maßgeblich und hat strategische Gründe. So stand LUDWIG BECK bislang primär für Premium-Damenmode sowie nicht-textile Sortimente wie Kosmetik und Tonträger. Mit der Akquisition von **WORMLAND** soll die Gesellschaft auch im Bereich Herrenmode zu einer der ersten Adressen deutschlandweit werden.

Wie LUDWIG BECK setzt auch **WORMLAND** auf die Magie der Marke, sinnliche Produktinszenierung, herausragende Beratung und Top-Standorte. Ein erfolgreiches Beispiel hierfür bietet das Label **WORMLAND**-Music, das eigene Compilations produziert und mit aktuellen Clubsounds das Shopping zum mehrdimensionalen Erlebnis werden lässt. Beide Gesellschaften verfügen somit über eine ähnliche Unternehmensphilosophie und setzen auf die gehobenen Erwartungen der anspruchsvollen Käufer sowie die gestiegene Nachfrage nach dem besonderen Einkaufserlebnis.

„Für uns ist der Erwerb von **WORMLAND** die perfekte Ergänzung, um LUDWIG BECK erfolgreich in die Zukunft zu steuern. Wir sind stolz darauf, das Vermächtnis des Unternehmensgründers Theo Wormland weiterzuführen“, so Dieter Münch, Vorstandsmitglied der LUDWIG BECK AG. „Das „Kaufhaus der Sinne“ bekommt durch

**WORMLAND** noch einen weiteren Sinn hinzu“, ergänzt Christian Greiner, Vorstandsmitglied der LUDWIG BECK AG. **WORMLAND**-Geschäftsführer Oliver Beuthien sieht in dem Erwerb durch LUDWIG BECK neue Chancen für das Unternehmen: „LUDWIG BECK bietet für **WORMLAND** die stabile Plattform, um eine spannende und erfolgreiche Unternehmensgeschichte fortzusetzen“.

Durch den Erwerb von **WORMLAND** verändert sich die Prognose von LUDWIG BECK für das Jahr 2015. Das Management geht nunmehr von einem Umsatzwachstum in Höhe von ca. 60% (bisher 2 - 4%) aus. Damit käme LUDWIG BECK in 2015 zuzüglich des zeitanteiligen Umsatzes von **WORMLAND** insgesamt auf einen kumulierten Bruttoumsatz in Höhe von ca. 164 Mio. € (Vorjahr: 102,7 Mio. €). Das prognostizierte Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) soll sich durch die Akquisition – im Wesentlichen bedingt durch Einmaleffekte – auf ca. 17 - 19 Mio. € (bisher ca. 10 Mio. €) deutlich erhöhen.

### **Über LUDWIG BECK**

Der Münchner Modekonzern gehört zur Spitze der deutschen Textil-Einzelhandelsunternehmen und erwirtschaftet mit ca. 500 Mitarbeitern auf insgesamt rund 12.400 qm Fläche einen Konzernumsatz von 102,7 Mio. € (Stand 31. Dezember 2014).

LUDWIG BECK liegt im Herzen Münchens, direkt am Marienplatz. Auf sieben Etagen bietet LUDWIG BECK internationale Mode, Lederwaren und Accessoires, exklusive Kosmetik und mit mehr als 120.000 Titeln Europas größte stationäre Auswahl an Klassik, Jazz, Weltmusik und Hörbüchern. Seit Ende 2012 bietet LUDWIG BECK das besondere Markenportfolio der Beautyabteilung auch zum Online-Shopping unter [www.ludwigbeck.de](http://www.ludwigbeck.de) an. Kunden erwartet hier eine einzigartige Auswahl von fast 10.000 Produkten von über 100 Marken aus Luxus- und Nischenkosmetik.

### **Über WORMLAND:**

Die Theo Wormland GmbH & Co. KG erzielt mit 465 Mitarbeitern auf insgesamt 13.600 qm einen Umsatz in Höhe von ca. 79,6 Mio. € (Stand: 31. Dezember 2014). Die Unternehmenszentrale hat ihren Sitz in Hannover.

1935 gründete Theo Wormland (1907 - 1983) in Hannover das gleichnamige Unternehmen für Herrenmode. Mittlerweile umfasst die Unternehmensgruppe zwei unterschiedliche Storekonzepte: WORMLAND und THEO. Mit 15 Filialen gehört die Theo Wormland GmbH & Co. KG heute zu den führenden deutschen Herrenmodefilialisten und betreibt auch unter [www.shop.wormland.de](http://www.shop.wormland.de) einen Onlineshop.

Der Firmengründer Theo Wormland baute zudem eine der wichtigsten deutschen Privatsammlungen des Surrealismus auf. Diese Werke wurden zwischenzeitlich durch die **WORMLAND**-Stiftung an die Münchner Pinakothek der Moderne verschenkt.

### **Kontakt Investor Relations:**

esVedra consulting GmbH  
Metis Tarta  
t: +49 89 206021-210  
f: +49 89 206021-610  
[mt@esvedragroup.com](mailto:mt@esvedragroup.com)

### **Kontakt Konzernrechnungswesen:**

LUDWIG BECK AG  
Jens Schott  
t: +49 89 23691-798  
f: +49 89 23691-600  
[jens.schott@ludwigbeck.de](mailto:jens.schott@ludwigbeck.de)